

Wer glaubt, gewinnt das Leben

Text: Hans-Jürgen Mang

Klavierbe

$\text{♩} = 63$

4 *f* *G* *D/F#*

1. Wer glau¹ - ben, ver -
 2. Wer gl¹ - ei - heit, denn
 3. Wer Lie - be, was
 4. Wer Hoff - nung, dass

8 *C⁶* *C⁶/D* *D⁷* *G* *D/F#* *G* *G/F#*

1. säum nich¹ -
 2. Je - s¹ -
 3. brauch¹ -
 4. Gr¹ -

Gott gibt dir al - le Chan - cen für
 Das Netz von Schuld und Sün - de reißt
 Mit Je - sus kam die Lie - be von
 Wo je - de Hoff - nung schei - tert, schenkt

D^{4/7} *D⁷* *G* *C* *D⁷/A* *G* *D/F#* *G* *G/B¹*

1. ei - nen Neu - be - ginn. - Der grau - e Tag kriegt Far - ben, er -
 2. mit - ten - durch ent - zwei. - Kein en - ges, har - tes Den - ken ver -
 3. Gott selbst zu uns her. - Du siehst mit neu - en Au - gen zu
 4. Gott uns neu - e Sicht. Weil Chri - stus aus dem Grab stieg, ver -

© 1995 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

L92058 1/2

Wer glaubt, gewinnt das Leben

16 C D/C Em/B $\flat$ D $\flat$ ⁹/A B $\flat$ Em Am Am/G D/F $\sharp$ G D $\flat$ ⁷ Em

1. leich - tert siehst du klar. Gott bahnt dir neu - e
 2. bie - tet mehr den Traum, denn Gott stellt Kopf und
 3. dei - nem Näch - sten hin. Gott hat dich an - ge
 4. liert der Tod die Macht, das Licht der Auf - e

20 C $\flat$ Em/C D $\flat$ D $\flat$ ⁷ G G

1. glaubt, der nimmt sie wahr.
 2. frei - en, wei - ten Raur
 3. du hast den Ge - wi
 4. mit - ten in der

zu die Fra - ge der Fra - gen?

24 Am G/B $\flat$ C D $\flat$ ⁷/A G D/F $\sharp$ Em Em $\flat$ ⁹/D

le - ben Sinn? Ver - ller kei - ne Zeit, es zu wa - gen!

28 C D $\flat$ D G G/F E E/G $\sharp$ Am D $\flat$ G/D D $\flat$ ⁷ G

Glau - be, es ist dein Ge - winn! Glau - be, es ist dein Ge - winn!
 ist dein, ist dein Ge - winn!
 ist dein Ge - winn, dein Ge - winn!